

Dimens. a) spec. aetatis provectae anfr. superst. 4, long. 31 millim., diam. 15; apert. alt. 13, lata 8.

Dimens. b) spec. junioris anfr. superst. 6; long. 28 millim., diam. 12; apert. alt. 10, lata 6.

Operculum lanceolato-ovatum, facie externa plana, interna callo marginali elevato cincta, paucispira, nucleo in parte tertia inferiore conspicuo.

Testae forma ad Pirenam spinosam Lam. speciesque similes accedit, at apertura utrinque tantum effusa, haud excisa.

Hab. Kajeli insulae Buru in fluvii parvi locis limosis, aqua fluente dulci.

NB. Ich habe nur die mir unbekanntten Arten vorläufig benannt, welche ich allein auf der Insel Buru gefunden, da für diejenigen von Amboina und Ceram weit mehr Chance besteht, dass sie in Europa schon beschrieben seien.

Beschreibung eines neuen Pomatias.

Von Dr. L. Pfeiffer.

Pomatias dalmatinus Parr. mss.

T. subobtectata perforata, turrata, tenuiuscula, subdistanter chordato-costulata, (interjectis striis minoribus), violascenti-fulva; spira elongata, sursum attenuata, apice obtusula, pallide cornea; anfr. 10 convexi, ultimus basi obsolete angulatus, antice vix ascendens; apertura vix obliqua, ovali-subcircularis; perist. duplex: internum continuum, anfractui contiguo adnatum, caeterum breviter porrectum, externum anguste patens, latere sinistro auricula a perforatione remota desinens. — Long. 12, diam. 5 mill. Ap. 4 mill. lata.

Habitat Castel Nuovo Dalmatiae teste Parreyss.

Diese ansehnliche, in 4 Exemplaren von Herrn L. Parreyss mir mitgetheilte Art kann nur mit dem gleichfalls dalmatinischen *P. auritus* Ziegl. verglichen werden, unterscheidet sich aber von diesem ausser ihrer schlankern Form durch die entfernteren saitenartigen weisslichen Rippchen, zwischen welchen sich feinere Anwachsstreifen befinden, durch die mehr in's Ovale neigende Mündung und das schmale äussere Peristom, welches vom rechten Ansatzpunkte an gleichmässig schmal absteht und weit unter der Nabelstelle mit einem etwas verbreiterten Oehrchen endigt.

Neue Nacktschnecken vom Himalaya.

Von F. D. Heynemann.

Durch die Vermittelung des Herrn Dr. Pfeiffer habe ich die Nacktschnecken, welche die Herren von Schlagintweit aus dem Himalaya mitgebracht, zur Untersuchung bekommen und beabsichtige ich, das Ergebniss derselben in Folgendem mitzutheilen.

Die Sammlung bestand aus Weingeist-Exemplaren. Es kann daher keine genaue Angabe über die Grösse, Form und Farbe der Weichtheile der lebenden Thiere gemacht werden. Doch erhalten meine aus etlichen Anhaltspunkten gefolgerten Schlüsse, wenn sie auch nicht von gleicher Bedeutung mit denjenigen Resultaten sind, die durch Prüfung unter Einwirkung des Spiritus nicht wesentlich veränderter Theile sich ergeben haben, dadurch einen mehr als oberflächlichen Werth, dass ich mich seit einigen Jahren ausschliesslich mit der Untersuchung ähnlicher Thiere an lebenden oder mittelst Weingeist conservirten Individuen befasst und somit ein Urtheil über die mannichfachsten Verhältnisse derselben erlangt habe.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Malakozologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1863

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Pfeiffer Louis [Ludwig] Georg Carl

Artikel/Article: [Beschreibung eines neuen Pomatias. 136-137](#)